



**Impfen Sie sich
jetzt gegen FSME**

Die Zecken



Besonders aktiv sind Zecken im Frühling sowie im Herbst. Ein Befall findet vor allem im hohen Gras statt. Ist eine Zecke mit Krankheitserregern infiziert, kann ein harmloser Zeckenstich auch für den Menschen zur Gefahr werden. Der Angriff erfolgt still und schmerzlos.

In der Schweiz kommen primär die folgenden zwei Erkrankungen vor:

- Die virale Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME)
(Zecken-Hirnhautentzündung)
- Die von Bakterien ausgelöste Borreliose

Da Zeckenstiche oft nicht bemerkt werden, sollte man nach einem Aufenthalt auf Wiesen oder im Wald, Körper und Kleidung auf Zecken untersuchen. Gefundene Zecken sind möglichst schnell zu entfernen. Um zu verhindern, dass bei der Entfernung der Zeckeninhalt in die gestochene Wunde gedrückt wird, empfehlen wir die Verwendung eines Zecken-Hakens. Mit diesem Hilfsmittel kann die Zecke komplett und unbeschädigt entfernt werden. Danach ist die Stichstelle umgehend zu desinfizieren.

Schutzmassnahmen

Zur Vorbeugung gegen FSME steht eine sichere und gut wirksame Impfung zur Verfügung. Diese ist für alle Personen ab 6 Jahren empfohlen, welche in Risikogebieten wohnen oder sich zeitweise dort aufhalten. Beste Impfzeit ist der Winter, um im Frühling schon geschützt zu sein.

Es gibt verschiedene Impfstoffe für Kinder und Erwachsene.

Bei allen derzeit auf dem Markt befindlichen Impfstoffe, kann das reguläre Impfschema angewandt werden:

1. Teilimpfung
2. Teilimpfung: 1 (bis 3) Monate nach der ersten Teilimpfung.
3. Teilimpfung: 9 (bis 12) Monate nach der zweiten Teilimpfung.

Schon kurze Zeit nach der zweiten Teilimpfung besteht ein Infektionsschutz von ca. 90 Prozent. Nach einem vollen Impfzyklus besteht ein 98 prozentiger Schutz. Alle 10 Jahre wird eine Auffrischungsimpfung empfohlen, um die Immunität nicht zu verlieren.

ACHTUNG:

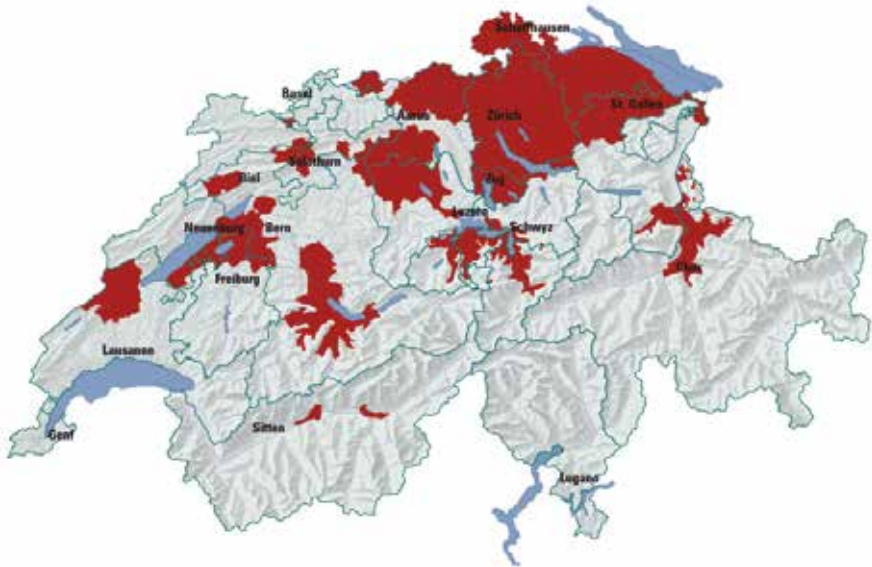
Die Impfung schützt nicht vor Borreliose.

Kommt es zu Fieber oder anderen Symptomen, ist unverzüglich eine Ärztin oder ein Arzt aufzusuchen.

Wie kann ich Zeckenstiche verhindern?

- Die Haut bedecken. Lange Hosen tragen und Socken über die Hose stülpen.
- Zeckenschutzmittel auf Haut und Kleidung auftragen.
- Sträucher, Gebüsch und hohes Gras meiden.
- Nach dem Spaziergang Kleider und Körper absuchen; bei Kindern auch auf die Kopfhaut beim Haaransatz achten.
- Hunde und Katzen mit entsprechendem Mittel oder Halsband schützen.

Risikogebiete



Die FSME-Impfung wird allen Erwachsenen und Kindern empfohlen, die sich in einem Risikogebiet aufhalten. Bei diesen Personen trägt die obligatorische Grundversicherung der Krankenkasse die Kosten.

